

Protokoll der Pfarreiratssitzung vom 20.02.2017 im St. Silvester Haus

| | |
|--------------------------------|-------------------------|
| Anwesend: | Mike Otte |
| Doris Gröniger | Beate Sonntag |
| Leen Hoogendijk | Wilma Wecking |
| Ralf Klingebiel | Christa Gantefort |
| Birgit Bettels | Ursula Stenkamp |
| Edith Liesner | Sr. Daniela Maria Simon |
| Christiane Böckenberg | Nicole Paß |
| Klaus Franke | Pfr. Naladi |
| Karina Hüging | Margret Sühling |
| Es fehlten entschuldigt | |
| PaterJohnsun | Petra Pierick |
| Andrea Bunzel | Ursula Bone |
| Pfarrer Kenkel | Petra Nienhaus |
| Dorothea Wolf | |

Mike Otte begrüßt die Anwesenden und überreicht Birgit Bettels einen Präsentkorb als nachträgliches Geschenk zu ihrem 50. Geburtstag.

TOP 1) Geistlicher Impuls (Beate Sonntag)

TOP 2) Offene/unerledigte Punkte aus dem letzten Protokoll u. Ergänzungen der Tagesordnung

Ergänzungen zur Tagesordnung:

- Fröhschichten in der Fastenzeit
- Pufferkes-Aktion am Karfreitag
- Osterbegegnungen in der Osternacht
- Infoveranstaltung des Kreisdekanats zur Pfarreiratswahl am 23.03.

Offene/unerledigte Punkte seit der letzten Sitzung:

Pfarrer Kenkel und Mike Otte haben Christa Stenkamp besucht, die auf eigenen Wunsch aus dem Pfarreirat ausgeschieden ist, um ihr für die geleistete Arbeit zu danken.

Das Gespräch, das mit Gertrud Gülker von der Gebetsgruppe Erle geführt werden soll, steht noch aus.

TOP 3) Personelle Veränderungen im Pfarreirat

Karina Hüging ist zum ersten Mal bei der PR-Sitzung dabei. An der Klausurtagung hat sie bereits teilgenommen.

Die PR-Mitglieder aus Rhedebrügge entscheiden untereinander, dass Christa Gantefort den Gemeindeteil Rhedebrügge im Pfarreirats-Vorstand vertreten soll. Sie wird auch „kommissarisch“ zur nächsten Sitzung des Ortsausschusses RB einladen. Dort wird dann über den Vorsitz des Ortsausschusses entschieden.

Die Vertretung der Jugend im Pfarreirat ist weiterhin vakant. Die PR-Mitglieder werden gebeten, sich umzuhören, wer daran interessiert sei.

Der Teamsprecher der Seniorengemeinschaft Raesfeld, Reinhard Kipp, hat Mike Otte darüber informiert, dass er aus Altersgründen keine Abendveranstaltungen mehr besuchen möchte und daher auf die Sitzungsteilnahme verzichtet. Auch hierfür könnte eine andere interessierte Person angesprochen werden.

TOP 4) Nachlese gemeinsame Klausurtagung von KV und PR

Die PR-Mitglieder beurteilen die Klausurtagung einhellig als sehr positiv. Es habe eine gute Atmosphäre geherrscht, man habe „als Team“ zusammengearbeitet und sei so zusammengewachsen. Die gute Vorbereitung und Methodik der Referenten wurde allseits gelobt.

TOP 5) Berichte aus den Sachausschüssen

a. Eine Welt (Margret Sühling)

Da es kaum Nachrichten aus Edea gibt – nicht einmal Reaktionen auf die Weihnachtsgrüße – wurde Kontakt zu den Pallotinern aufgenommen, die dort in Kamerun tätig sind. Bisher konnte noch nichts in Erfahrung gebracht werden. Sprachliche Schwierigkeiten sind wohl ursächlich.

Dagegen laufe das Indien-Projekt vorbildlich. Die Verantwortlichen vor Ort, wollen die Spendengelder erst abrufen, wenn die Finanzierung des Neubaus „Internat für Mädchen“ komplett steht. Es ist angedacht, dass die Kosten für die sanitären Anlagen aus den Spendengeldern aus Raesfeld finanziert werden.

Am 2. Fastensonntag findet das traditionelle Fastenessen in Raesfeld und parallel dazu in Rhedebrügge statt. Es gibt Erbsensuppe (von Fa. Wachtmeister). Dafür müssen 2 Zentner Kartoffeln geschält und gewürfelt werden. Freiwillige können sich bei Margret Sühling melden.

b. Jugend (Mike Otte)

Der SA Jugend hat nicht getagt. Es liefen aber viele Aktionen, u.a. haben die Messdiener den Weihnachtsmarkt in Münster besucht verbunden mit einem Besuch des Planetariums. Die Nightfever-Aktion während des Adventsmarktes war wieder sehr gut besucht. Es wurden 8.750 Kerzen entzündet und 35 Jugendliche haben an den vier Tagen mitgeholfen. Im Januar fanden an zwei Abenden in St. Silvester Lasermessen statt, die von ca. 450 Gottesdienstteilnehmern je Abend besucht wurden.

Mittlerweile läuft die Anmeldung für die diesjährige Etappe „zu Fuß nach Rom“.

c. Katechese (Edith Liesner)

Am 30.01. hat sich ein neu gegründeter „erweiterter“ Katecheseausschuss getroffen. Vertreter aller angesprochenen Gruppierungen waren anwesend. Es kam zu einem regen Austausch. Die Vertreter wollen weiter in Kontakt bleiben (über Whatsapp-Gruppe und E-Mail-Verteiler). Angedacht ist beispielsweise, dass aus denjenigen, die den Familiengottesdiensten „entwachsen“ sind, ein Jugendgottesdienstkreis entstehen könnte. Angedacht ist auch, dass ausscheidenden Katecheten/Firmbegleitern bei einem Abschlusstreffen von dem Glaubenskurs „WeG“ berichtet wird.

Die Gruppe trifft sich wieder am 26.04. Dann soll ein Sprecher gewählt werden und eine Aktion für das Pfarrfest überlegt werden.

- d. Liturgie (Klaus Franke)
 Der SA Liturgie bereitet momentan die Betstunden für den 1. Fastensonntag vor. Die Betstunden sollen in Raesfeld „herkömmlich“ ablaufen und in Erle diesmal als „touch your church“.
 In diesem Jahr finden in der Karwoche 3 „glaubensFEIERabende“ statt. Für die musikalische Gestaltung haben sich drei Chöre/Bands gefunden. Die Predigten halten Propst Christoph Rensing, Altbürgermeister Udo Rössing und Diakon Peter Höing.
 Für die Patronats-Gesprächswoche im November gibt es erste Überlegungen.
- e. Caritas
 Der Caritas-Ausschuss organisiert einen Dankeschön-Nachmittag für alle Ehrenamtlichen im Besuchsdienst am 04.03. im St. Silvester Haus. Ein Austausch über veränderte Bedingungen (z.B. kürzere Liegezeiten im Krankenhaus) soll im Vordergrund stehen.
 Die Wintersammlung, die über mit dem Pfarrbrief verteilte Überweisungsträger lief, hat weniger ergeben als in Vorjahren die Haussammlung.
- f. Ehe und Familie (Mike Otte)
 Die Kroatstuten-Nachmittage waren mit 11 Familien in Raesfeld und 8 Familien in Erle etwas weniger gut besucht als in den Vorjahren. Den Vorbereitern fiel auf, dass der „Werbeblock“ deutlich zu lang ist und auch wegen der allgemeinen Unruhe durch Gespräche und spielende Kindern nicht gut „rüberkommt“. Deshalb soll der Werbeblock für das nächste Jahr neu überdacht werden.
- g. Senioren
 Kein Bericht.
- h. Öffentlichkeitsarbeit (Ralf Klingebiel)
 Das Redaktionsteam hat sich getroffen, um das Pfarrbriefjournal zu Ostern vorzubereiten. Momentan arbeiten die Redakteure an den Texten. Für Samstag, 18.03. ist die Abholung der Pfarrbriefe durch die Verteiler im Pfarrhaus vorgesehen.
- i. AK Zukunftsbild
 Das Bistum hat zwei Ansprechpartner für den lokalen Pastoralplan unserer Gemeinde benannt. Ein Termin für das Gespräch steht noch aus. (Anmerkung d. Prot: Inzwischen steht der Gesprächstermin fest: Do., 06.04. um 19:30 Uhr im Saal des Kolpinghauses)

TOP 6) Berichte aus den Ortsausschüssen

- a. OA Erle (Doris Gröniger)
 Der Ortsausschuss Erle hat am 31.01. getagt. Die Pfarrbriefbezirke in Erle wurden neu aufgeteilt.
 Am Misereorsonntag (5. Fastensonntag) ist wieder Fastenessen. In diesem Jahr besteht erstmals die Möglichkeit, direkt vor Ort, nämlich im St. Silvester Haus, die Suppe zu essen. Ebenso ist es auch möglich, die Suppe mit nach Hause zu nehmen. In der Osternachtfeier singt in diesem Jahr der Projektchor nicht. Die anschließende Osterbegegnung findet aber statt, diesmal im St. Silvester Haus. Die Erler Jäger spielen in diesem Jahr nicht beim Osterfeuer.
- b. OA Raesfeld (Christiane Böckenberg)
 Der OA Raesfeld hat sich nicht getroffen. Jetzt wird aber ein Termin für den 15.03., 20:00 Uhr im Meditationsraum des Pfarrhauses anberaumt. Thema soll u.a. die Durchführung des Osterfeuers sein.

c. OA Rhedebrügge

Der OA Rhedebrügge tagt erst am 16.03. Ein TOP wird die Neuwahl eines Vorsitzenden des Ortsausschusses sein.

TOP 7) Bericht aus dem Kirchenvorstand (Ursula Stenkamp)

Der Kirchenvorstand ist froh darüber, mit Frau Monika Neumann eine Vertretung für die erkrankte Andrea Bunzel gefunden zu haben.

Die Arbeiten an der Orgelbühne gehen sichtbar gut voran.

TOP 8) Bericht des Pfarrers

Dieser TOP entfällt aufgrund der Erkrankung von Pfarrer Kenkel.

TOP 9) Ökumenisches Pfarrfest 09.07.2017

Ein ökumenisches Pfarrfest soll am Sonntag, 09.07. rund um die Erler Kirche und das St. Silvester Haus stattfinden unter Einbeziehung des ev. Emmaushauses. Begonnen werden soll mit einem ökumenischen Gottesdienst um 10:00 Uhr im Innenhof zwischen St. Silvester Haus und dem Haus für Betreutes Wohnen. Eine Erlaubnis für den ökumenischen Gottesdienst wurde bereits in Münster eingeholt. Die Messen um 09:45 Uhr in Raesfeld und um 10:30 Uhr in Erle fallen dann aus.

TOP 10) Vorbereitung Maiandacht am 21.05. um 19:00 Uhr in Pastors Busch

Die Vorbereitung übernimmt Schwester Daniela Maria.

TOP 11) Vorbereitung Hagelfeier am 25.06. in Raesfeld

Die Hagelfeier soll ebenfalls in „Pastors Busch“ stattfinden. Am Vorabend findet dort das Kaiserschießen des Schützenvereins statt. Daher wird auf dem Platz auch ein Zelt stehen. Ob dieses ggfls. bei schlechter Witterung von uns genutzt werden kann, muss noch geklärt werden (Mike Otte).

TOP 12) Vorbereitung öffentliche Veranstaltungen

a) Schwerpunkt Liturgie

Der Themenabend „Liturgie“ soll am Mittwoch, 05.04. stattfinden (Anmerkung d. Prot: Ort ist die Festhalle Droste). Die Vorbereitungsgruppe wird von den beiden Referenten der Klausurtagung, Herrn Horn und Herrn Speicher, unterstützt und trifft sich noch einmal am Mittwoch, 01.03. Für den Themenabend sind Elemente aus der Klausurtagung geplant. Es ist bewusst kein Vortrag geplant, sondern es soll - ähnlich wie bei der Klausurtagung - versucht werden, gemeinsam heraus zu arbeiten, was den Menschen beim Thema Liturgie wichtig ist.

b) Gesprächsangebot Pfarrer Kenkel

Es wird mitgeteilt, dass sich Pfarrer Kenkel vom Pfarreirat eine Art Empfehlung wünscht, wie er dieses Angebot angehen soll.

Der Pfarreirat rät, erst einmal den Gesprächsabend „Liturgie“ abzuwarten, um ein Stimmungsbild einzuholen, ob wirklich noch viele Fragen offen sind, die mit der Person Pfarrer Kenkels direkt zusammenhängen. Wenn das der Fall ist, soll ein solcher Abend noch angesetzt werden in möglichst lockerer Form, z.B. in einer Art „Kneipenatmosphäre“.

TOP 13) Pfarreiratswahl 11./12. November 2017

Die neuen überarbeiteten Statuten für Pfarreiräte liegen vor. Personen ab 14 Jahren haben das aktive Wahlrecht, ab 16 Jahren kann das passive Wahlrecht wahrgenommen werden.

Der Pfarreirat entscheidet über die Art der Wahl (einheitlich als eine Pfarrei oder unterteilt in Wahlbezirke) und über die Art der Durchführung der Wahl (allgemeine Briefwahl oder Urnen- = -Anwesenheitswahl).

Der Pfarreirat beschließt einstimmig, die Wahl als eine Pfarrei abzuhalten, also auf eine Unterteilung in Wahlbezirke zu verzichten.

Für eine Durchführung der Wahl als allgemeine Briefwahl stimmen 8 PR-Mitglieder, für eine Anwesenheitswahl (Urne) stimmen 2 PR-Mitglieder. 3 Mitglieder enthalten sich dieser Entscheidung.

TOP 14) Verschiedenes

- Am 03.07. findet in Münster ein **Praxistag „Ehe-Pastoral“** statt. Näheres ist dazu nicht bekannt.
- **Ehrenamtspreis** Bistum Münster: Es wird um Vorschläge gebeten. Gruppen können sich selbst vorschlagen. Einzelpersonen müssen vorgeschlagen werden.
- **Agapefeier/Osterbegegnung** in der Osternacht: Für Erle bereits vom OA Erle geregelt. OA Raesfeld trifft sich u.a. dazu am 15.03.
- Fortbildung „**Liturgie-Seminar**“: Der SA Liturgie hat ein interessantes Angebot zur Fortbildung von Laien zum Thema Liturgie entdeckt. Birgit Bettels klärt die Modalitäten dazu ab (Ab wieviel Personen kann ein solches Angebot vor Ort durchgeführt werden? Wie viel Vorlauf braucht man? Wie hoch sind die Kosten? etc.)
- **Püfferkes-Aktion** an Karfreitag: An Karfreitag soll es wieder Püfferkes und Reibekuchen geben. Hubert Leiers hat sich bereit erklärt, den Teig herzustellen. Alles andere organisiert Pater Johnsun. Der Erlös ist für das Schulprojekt in Indien.
- Pater Johnsun kümmert sich auch um die Organisation der **Frühschichten** in der Fastenzeit. Diese sollen an den letzten drei Dienstagen in der Fastenzeit durchgeführt werden. (Ort: Kolpinghaus, Zeit: 06:00 Uhr)
- Am Donnerstag, 23. März um 19:00 Uhr findet im Borkener Kapitelshaus, Remigiusstr. 18 eine **Infoveranstaltung zur Pfarreiratswahl 2017** statt. Satzung, Wahlordnung und Ordnung für die Gemeindefräusschüsse werden besprochen. Darüber hinaus wird die Kampagne zur Pfarreiratswahl (www.kirche-waehlen.de) vorgestellt. Ise Kamp, Geschäftsführerin des Diözesanrates und Koordinatorin für die Pfarreiratswahlen im Bistum Münster, ist die Referentin des Abends. Mike Otte wird an der Veranstaltung teilnehmen.
- Erste **Klausurtagung nach der PR-Wahl**: Nach der PR-Wahl im November soll direkt eine Klausurtagung stattfinden, damit die neuen PR-Mitglieder sich besser kennenlernen. Als Termin dafür ist 17./18.11.2017 vorgesehen. Der Ort steht noch nicht fest.
 - Ein Thema könnte hier auch der Zuschnitt der Sachausschüsse sein. Ist die Aufteilung noch zeitgemäß? Gäbe es eine sinnvollere Aufteilung?

Ende der Sitzung: 21.55 Uhr

gez. Beate Sonntag

Raesfeld, 25.02.2017